

Let's do it! Demokratie braucht Inklusion

Ausschreibung

Inklusive Fortbildungsmodule für Menschen, die in der außerschulischen politischen Bildungsarbeit aktiv werden wollen.

Bisher wird in Deutschland politische Bildung stark von Vertreter*innen der Mehrheitsgesellschaft gestaltet.

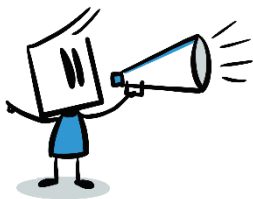
Es gibt z. B. wenige Menschen mit Behinderungen oder auch mit Migrations- und Fluchtbiografien, die Jugendbegegnungen leiten und Seminare umsetzen.

Damit aber Bildung vielfältiger, inklusiver und partizipativer wird, müssen verschiedene Vertreter*innen der Gesellschaft sie mitgestalten und in relevante Entscheidungsprozesse einbezogen werden.

Dazu möchten wir mit unserem Projekt „Let's do it! Demokratie braucht Inklusion“ beitragen.

Zwischen Oktober 2022 und September 2023 wollen wir vier aufeinander aufbauende Fortbildungsmodule durchführen und 18 Menschen mit verschiedenen Hintergründen zu Trainerinnen und Trainern der außerschulischen Jugendarbeit qualifizieren. Alle teilnehmenden Personen erhalten die Möglichkeiten, in Projekten der Partner zu hospitieren und praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ausgebildete Trainerinnen und Trainer haben nach Abschluss der Fortbildung die Möglichkeiten, nationalen und internationalen Aktivitäten in den Netzwerken der Partner als Teil der Leitungsteams mitzugestalten.



An wen richtet sich die Fortbildung?

Die 4 Module richten sich an Menschen verschiedenen Alters, die gerne mit jungen Menschen arbeiten und in der außerschulischen Jugendarbeit tätig werden möchten.

Die Teilnehmenden müssen ihren aktuellen Wohnort in Deutschland haben.

Wir möchten gezielt Personen mit jeglichen Bedarfen bzw. Arten von Beeinträchtigungen und Benachteiligungen ermutigen, sich anzumelden und an der Veranstaltung teilzunehmen.

Der genutzten Räumlichkeiten am Veranstaltungsort sind weitgehend barrierefrei. Das Organisationsteam ist bemüht, das Programm gemeinsam mit euch inklusiv und barrierefrei zu gestalten.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Um an der Fortbildung teilzunehmen, musst du bereit sein, zu allen vier Terminen zu kommen und dir diesen Zeitraum langfristig freizuhalten.
 - Es wäre gut, wenn du schon erste Erfahrungen in der Jugendarbeit (im Leitungsteam oder als Teilnehmende*r) mitbringen würdest.
-

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Das Projekt hat eine Förderung des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“. Es wird zusätzlich finanziell von der Freya von Moltke-Stiftung und der Kreisau-Initiative e. V. unterstützt. Aus diesen Förderungen können Unterkunft, Verpflegung, Reisekosten und Programmkosten gedeckt werden.

Veranstaltungsort:

[Schloß Trebnitz Bildungs- u. Begegnungszentrum e.V.](#)

Die Fortbildung „Let´s do it! Demokratie braucht Inklusion“

Die Fortbildung dient der Ermächtigung (Empowerment) aller Beteiligten. Daher möchten wir mit euch gemeinsam an den Inhalten arbeiten – in Form eines „lebendigen und flexiblen“ Programms (living agenda). Eure Erfahrungen, Qualifikationen und Möglichkeiten stehen im Mittelpunkt und werden wesentlich auf die Inhalte und die Gestaltung der Fortbildungsmodule Einfluss haben.

Überblick über die Module und die Termine

- **Modul 1: Einführung in die außerschulische politische Bildung**

Termin: 02.–06. Oktober 2022

Inhalte:

- Kennenlernen der Teilnehmenden und des Teams, Vertrauensaufbau und Austausch;
- Einführung in die außerschulische politische Bildungsarbeit;
- Auseinandersetzung mit den eigenen Vorstellungen über die Rolle als Trainerin oder Trainer; Identifizierung von Bedürfnissen und Inklusionsbedarfen;
- Gruppenprozesse, Teamarbeit

- **Modul 2: Kennenlernen methodischer Werkzeuge**

Termin: 25.–29. November 2022

- Entdecken von Methoden der interkulturellen, politischen Bildung;
- Kennenlernen verschiedener Bildungsansätze;
- Auseinandersetzung mit Inklusion, Empowerment aber auch Ausgrenzung, Diskriminierung, Rassismus etc. in der Bildung;
- Umgang mit schwierigen Situationen, Konflikten etc.

- **Modul 3: Wir als Trainer*innen**

Termin: 07.–11. Mai 2023

- Durchführung verschiedener Aktivitäten in Tandems oder Arbeitsgruppen;
- Zu diesem Modul werden auch bereits seit Jahren aktive Trainerinnen und Trainer dazukommen, so dass sich alle kennenlernen und miteinander kooperieren können;

- **Modul 4: Reflexion und Abschluss**

Termin: 18.–22. September 2023

- Partizipative Räume für Austausch, Transfer und Festigung der Erfahrungen;
- Reflexion und Vertiefung
- Ausblick

Hospitationen:

Um zusätzlich praktische Erfahrungen in der außerschulischen, politischen Bildungsarbeit zu sammeln, werden ab Winter 2022 auch Hospitationsmöglichkeiten in ausgewählten Projekten angeboten. Um die Fortbildung abzuschließen, ist eine Hospitation verpflichtend.

Anmeldung:

Bitte nutzt für die Anmeldung das [Anmeldeformular](#) zur Verfügung steht.

Ansprechpartnerin für alle Fragen ist Elzbieta Kosek von der Kreisau-Initiative, die ihr über [E-Mail](#) oder telefonisch unter 030 53 89 31 63 63 erreichen könnt.

Projektpartner:

[Kreisau-Initiative e. V.](#) (Projektkoordination)

Kontaktperson: Elzbieta Kosek; kosek@kreisau.de

[VIA Bayern e. V.](#)

Kontaktperson: Katrin Kuhla, katrin.kuhla@via-bayern.de

[Schloss Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e. V.](#)

Kontaktperson: Katarzyna Boryczka, boryczka@schloss-trebnitz.de

Das Projekt wird begleitet von einer Expert*innengruppe als auch Trainer*innen, die die Fortbildungsmodule entwickeln und leiten, dazu gehören u. a. Ronja Wieltsch, Silvia Simbeck, Anja Hack, Maria Fus, Alla Bahlei.

Das Modellprojekt „Let´s do it! Demokratie braucht Inklusion“ wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie durch die Freya von Moltke-Stiftung gefördert.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



FREYA VON MOLTKE
STIFTUNG

Für das Neue Kreisau